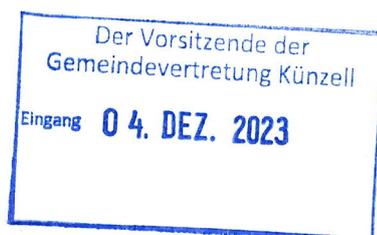


Bernd Eckart
Wohlhaupterstr. 14
36093 Künzell



Künzell, den 29.11.2023

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Unterer Ortesweg 23
36093 Künzell

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt zum Haushalt 2024 folgende Anträge:

1.

Produkt 127010

Nr. 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, **Einführung von AST-Verkehren**
Dieser Haushaltstitel wird um 30 000 € aufgestockt zur Finanzierung von AST-Verkehren
ähnlich denen der Stadt Fulda im gesamten Gemeindegebiet.

Begründung:

Im letzten Jahr wurde ein entsprechender Antrag in Höhe von 10 000€ einstimmig beschlossen. Man wollte aber den Testbetrieb in Petersberg abwarten. Bisher ist dazu aber nichts erfolgt. Daher stellen wir den Antrag erneut für 2024.

Der Verkehrsbereich hat bisher kaum zum Klimaschutz beigetragen. Eine der Maßnahmen, die eine Verbesserung der CO2-Bilanz bringen kann, ist der Ausbau des ÖPNV. Ein Bereich sind die Fahrtkosten. Hier kann das geplante 49 €-Ticket Fortschritte bringen. Gleichzeitig muss aber das Fahrtenangebot verbessert werden. Da die Nahverkehrspläne von Stadt und Kreis Fulda noch relativ neu sind und daher notwendige Verbesserungen der Busverbindungen momentan kaum zu erwarten sind, halten wir die Einführung eines AST-Systems ähnlich dem der Stadt Fulda für eine Möglichkeit, hier Fortschritte zu erzielen. Dies liegt im Entscheidungsbereich der Gemeinde Künzell. Die im September 2021 vorgestellte Prognose der LNG zeigt auf, dass dies zu verträglichen Mehrkosten erreichbar ist. Dazu muss kein völlig neues Konzept erstellt werden. Nach Engelhelms reicht es beispielsweise aus, eine Verlängerung der AST-Linie der Stadt Fulda nach Edelzell vorzunehmen. Allerdings wollen wir das Konzept auf sämtliche Ortsteile ausdehnen und veranschlagen daher einen Betrag von 30 000 €.

2.

Produkt I1210

Fahrrad- und Fußgängerbrücke über die B27

Es werden 30 000€ Planungskosten eingestellt für die Planung der Maßnahme K38 des Radverkehrskonzeptes Künzell.

Begründung:

Die Verwirklichung von Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs in Künzell ist eine erfreuliche Entwicklung. Was bisher fehlt ist die Verbesserung der Verbindungen nach Fulda, die für die AlltagsradfahrerInnen von besonderer Bedeutung sind. Damit es hier Fortschritte gibt, sollte das Projekt K38 aus dem Radkonzept angegangen werden.

Diese Maßnahme wäre eine sinnvolle Fortsetzung der geplanten Umsetzung der Verbindung RK 39 von Florenberg nach Bachrain (Bremsen Noll).

3.

Produkt 046010 Bücherei Künzell-Bachrain

Für die Planung, den Umbau und die Einrichtung der beabsichtigten Neukonzeption der Bücherei werden Kosten in Höhe von 200 000 € angesetzt.

Begründung:

Seit einem Jahr wird an der neuen Bücherei geplant. Zwar steht noch nicht fest, ob der Umzug an die Neue Mitte realisiert werden kann. Wenn dies aber geschieht, so könnten relativ schnell erforderliche Umbaumaßnahmen geplant und verwirklicht werden. Das gilt auch für die Anschaffung der Einrichtung.

4.

Produkt 116010 Förderung Mehrwegpflicht

Für die Umsetzung der Mehrwegangebotspflicht stellt die Gemeinde 10 000 € Zuschüsse für Vereine zur Verfügung.

Begründung:

Seit Beginn 2023 gilt die Mehrwegangebotspflicht für Gastronomiebetriebe und Veranstalter. Ihre Umsetzung muss als ungenügend eingestuft werden. Um Vereinen als Veranstalter die Einhaltung der Verwendung von Mehrwegverpackungen zu erleichtern, gewährt die Gemeinde Zuschüsse. Eine Förderrichtlinie soll dazu erstellt werden.

5.

Produkt ? Elektromobilität

Für die Umsetzung der Machbarkeitsstudie Elektromobilität werden 20 000 € Mittel angesetzt.

Begründung:

Nach Ansicht von ExpertInnen geht der Ausbau der Elektromobilität zu langsam, um die gewünschten Klimaziele zu erreichen. Die Gemeinde Künzell hat im Sommer 2023 eine Machbarkeitsstudie der RhönEnergie vorgestellt. Dabei sind zwei Angebotsmodelle vorgestellt worden.

Mit dem Contractingmodell könnten mit 20 000 € etwas 15 zusätzliche Ladesäulen jährlich finanziert werden.

Mit dem Kauf der Ladesäulen könnten nur 4 Ladesäulen angeschafft werden, die jährlichen Kosten wären aber mit 2400 € deutlich niedriger, so dass man kontinuierlich den Ausbau vorantreiben könnte.

Bei Umsetzung der Machbarkeitsstudie müsste die Gemeindevertretung daher zunächst mit dem Vorstand entscheiden, welches Modell man umsetzen will.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

